

Mehrfamilien- häuser in Eppingen

Wettbewerb, 1. Preis

Prägend für das nähere städtebauliche Umfeld ist eine heterogene Struktur mit einer 1-3-geschossigen Bebauung. Der ökologisch und freiräumlich interessante Gänsbuchgraben begrenzt das Areal nach Norden. Das neue Quartier fügt sich einerseits durch seine Körnung, seine Höhe und die aufgelockerte Bauweise in den städtebaulichen Kontext ein, andererseits entsteht durch die freie Form der Baukörper ein unverwechselbarer Ort des Wohnens. Ein prägnantes, formal eigenständiges, bauliches Ensemble entsteht. Die freien Formen lassen Grünraum und Gebautes ineinanderfließen. Durchgehende Baumpflanzungen entlang der Waldstraße formulieren eine grüne Raumkante. Der vorhandene Baumbestand wird mit gezielten Neupflanzungen zu einer parkartigen Landschaft und wird zu einem attraktiven Raum mit hohen Aufenthaltsqualität. Die Flachdächer erhalten eine extensive Begrünung. Die drei Gebäude orientieren sich mit ihren Zugängen zur Quartiersmitte. Diese fungiert als Dreh- und Angelpunkt der kleinen Wohnanlage. Es entsteht so eine kommunikative Mitte. Neben diesem kleinen Quartiersplatz wird ein zweiter, ruhigerer Aufenthaltsbereich direkt am Gänsbuchgraben angeboten. Dieses Plätzchen direkt am Bach gelegen, bezieht den Naturraum des Gänsbuchgrabens mit in das Erlebnisumfeld der Wohnanlage ein.



Illustration Wettbewerb



Strukturplan mit Erweiterungsoption



Drei Baukörper gruppieren sich um den Quartiersplatz

Projektdate

Verfahren:	Verhandlungsverfahren mit 8 Teilnehmern 2017
Bauherr:	Paulus Wohnbau GmbH
Platzierung:	1. Preis, Beauftragung / Fertigstellung 2019
Standort:	Eppingen
BRI/BGF/NF:	11.055 m ³ / 3.663 m ² / 2.601 m ²
Baukosten:	4,9 Mio. €
Nutzung:	Mehrfamilienhäuser